

Absender:

**Thomas Ahrens (FDP) im
Stadtbezirksrat 111**

23-22489
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Pflanzenbewuchs im Kruseweg

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

09.11.2023

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 111 Hondelage-Volkmarode
(Entscheidung)

23.11.2023

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Die Verwaltung der Stadt Braunschweig wird gebeten, Pflanzenbewuchs, der auf der Nordseite der Straße „Kruseweg“ in die Fahrbahn hineinragt, zu beseitigen und dort vorhandene Straßenlampen von umgebendem Geäst zu befreien.

Sachverhalt:

Zwischen den Straßen „Am Remenhof“ und „Immengarten“ verläuft der Kruseweg größtenteils südlich entlang des „Wäldchens“, das den Moorhüttenteich umgibt. Pflanzenbewuchs, wie Bäume, Gebüsch, Gräser und sonstige Pflanzen, ragen inzwischen weit in den Fahrbahnbereich des Krusewegs, so dass an entsprechenden Stellen nur noch eine geringe Fahrbahnbreite vorhanden ist. Dadurch besteht die Gefahr, dass Einsatzfahrzeuge möglicherweise behindert werden. Außerdem haben Anwohner festgestellt, dass Fußgänger und Radfahrer von entgegenkommenden Autos häufig behindert werden.

Weiterhin gibt es in dem genannten Straßenabschnitt einige Straßenlampen, die von Geäst derart umgeben sind, dass an zugehörigen Stellen eine unzureichende Fahrbahn-Ausleuchtung besteht. Das verursacht insbesondere in der dunklen Jahreszeit eine entsprechende Gefahren- und Unfallquelle.

gez.

Thomas Ahrens

Anlage/n:

Keine